

Der bäuerliche Nutzgarten Mustergarten 37

Bäuerliche Nutzgärten stellen seit jeher eine Besonderheit dar. In ihnen spiegeln sich gleichzeitig Zeitgeist, Tradition und Ländlichkeit wider. Sie zeichnen sich aus durch Artenreichtum, Vielfalt, Natürlichkeit und Üppigkeit.

Früher standen rationelles Arbeiten und hohe Ernteerträge im Vordergrund. Heute sind Nutzgärten eher Naschgärten, die Lust wecken. Als Quelle der Sinnlichkeit ermöglichen sie Vielfalt auf kleinstem Raum und Erntefreuden mit allen Sinnen. Dieser Garten erfüllt alle Aspekte des Dekorativen Küchengartens von heute.



Wir beraten Sie gern persönlich am Gartentelefon!

Möchten Sie etwas über Düngung, Pflanzung, Sorten, Arten, Pflege, Bezugsquellen wissen?

Niedersächsische Gartenakademie
Hogen Kamp 51
26160 Bad Zwischenahn
Tel. 04403 / 9838-11

Niedersächsische
Garten
akademie

montags und freitags 9 - 12 Uhr

Gerda von Lienen und Ulrike Beltz bewirtschaften den bäuerlichen Nutzgarten.

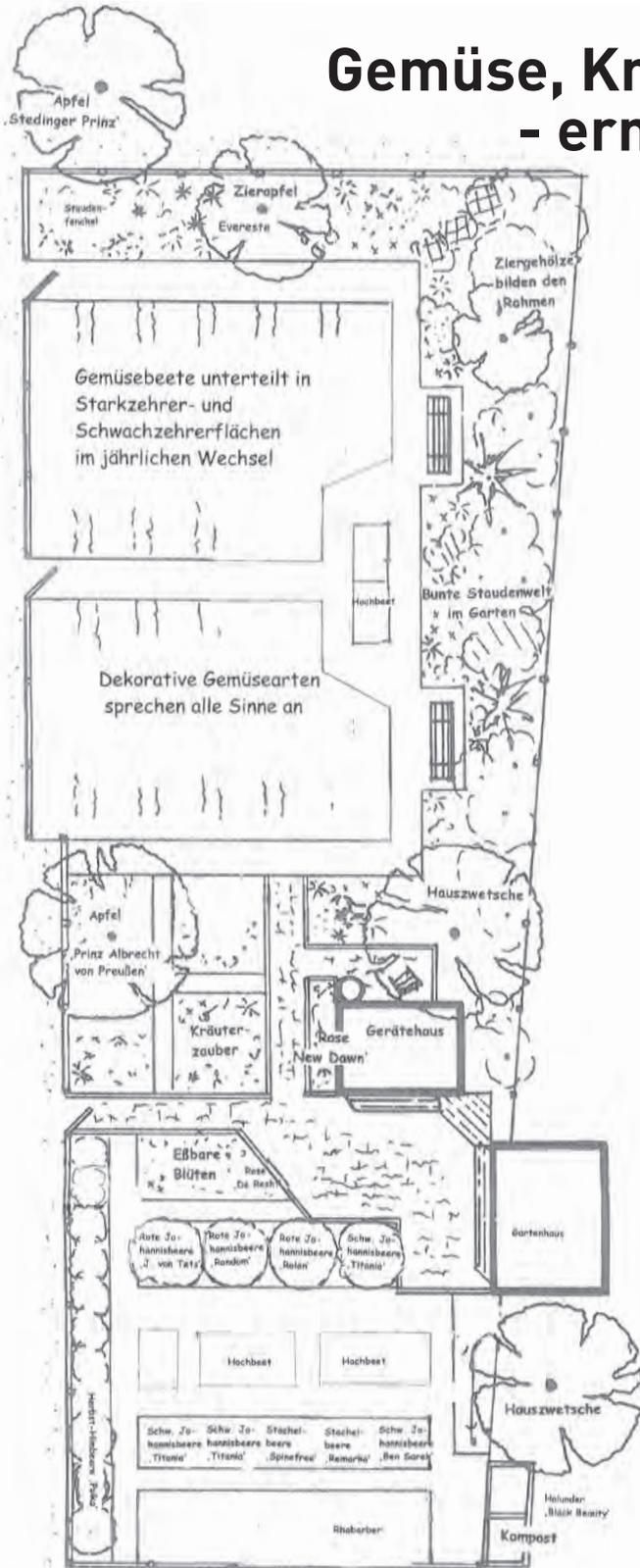


„Das Zusammenspiel von Nützlichem und Schöнем, Althergebrachtem und neuen Trends liegt uns am Herzen. Gerne nehmen wir die Herausforderung an, den Gästen jährlich neu einen ansprechenden Garten zu präsentieren und unsere Kulturserfahrungen weiterzugeben.“

Gerda von Lienen und Ulrike Beltz



Gemüse, Kräuter, Früchte und Blüten - ernten was das Herz begehrt



Rückenschonend Gärtnern im Hochbeet

Kein Platz im Garten für den Anbau von Gemüse? Lassen Sie sich überraschen, welch kleines Schmuckstück bereits auf wenigen Quadratmetern entstehen kann. Ein Hochbeet bietet Platz auf kleinstem Raum, ist ein praktisches Gestaltungselement, kann für viele Zwecke genutzt werden und lässt sich vor allem rüchenschonend bearbeiten. Das sind ganz klar Vorteile. Mit etwas handwerklichem Geschick wird es zum attraktiven Gestaltungselement in jedem Garten. Hier kommen vor allem ästhetisch ansprechende Materialien wie Natursteine, bearbeitete Holzbretter oder Weidenrutengeflechte zum Einsatz. Die wichtigste Regel bei einem Hochbeet lautet: Es muss stabil gebaut sein und sinnvoll befüllt werden, am besten schichtweise und struktur stabil. Wir zeigen Ihnen Beispiele aus unserer Praxis, Hochbeete preiswert oder hochwertig anzulegen, erfolgreich zu bewirtschaften und reichlich zu beernten.



Träger:  Landwirtschaftskammer
Niedersachsen
Geschäftsbereich Gartenbau

Planung: Mechtild Ahlers, Erika Brunken
Anlage & Kultur: Gerda von Lienen, Ulrike Beltz
LWK Niedersachsen
Ansprechpartnerinnen: Almut Eilers, Nadja Krause
Niedersächsische Gartenakademie
www.nds-gartenakademie.de
Unterstützung: Kiepenkerl, Saatgut
Gartenfrosch, Hochbeet